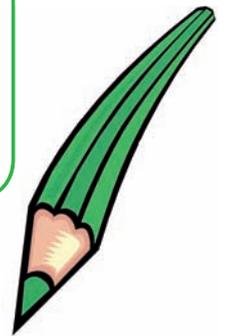


Das oder doch dass?



Unsicherheiten bei der Verwendung von „das“ und „dass“ gibt es bei Groß und Klein. Sie können jedoch mit ein paar kurzen und klaren Regeln ganz leicht beseitigt werden.



„**Das**“ kann man immer mit „dieses“ oder „welches“ ersetzen. Probiere es einfach in Gedanken aus.

Beispiel: **Das** Buch = dieses Buch

Wenn „**das**“ als bestimmter Artikel verwendet wird, wird es **immer** mit einem „s“ geschrieben.

Beispiel: das Buch, das Haus

„**Das**“ kann auch als Relativpronomen (rückbezügliches Fürwort) verwendet werden und auch dann wird es **immer** mit einem „s“ geschrieben.

Beispiel:
Das Buch, **das** ich zum Geburtstag bekommen habe, ist sehr spannend.

Vorsicht!

Nach einem Komma, kann sowohl „**das**“ als auch „**dass**“ stehen.

Beispiel:
Das Buch, **das** ich zum Geburtstag bekommen habe, ist sehr spannend.
Ich habe gehört, **dass** das Buch sehr spannend ist.

„**Dass**“ ist eine Konjunktion (Bindewort) und leitet einen Nebensatz ein.

Beispiel:
Ich habe gehört, **dass** das Buch sehr spannend ist.
Dass das Buch sehr spannend ist, finde ich toll.

Ich hoffe, dass
ihr das versteht!



Setze „das“ und „dass“ richtig ein:

Ich glaube, _____ es morgen regnen wird.

_____ Mädchen, _____ da vorne auf der Bank sitzt, kenne ich aus der Schule.

_____ kleine Baby ist so süß.

_____ _____ Glas umgefallen ist, war meine Schuld.

Warum kann ich _____ nicht?

Jetzt habe ich _____ verstanden.

Ich kann mir nicht vorstellen, _____ Anna _____ nicht gewusst hat.

Hannah sagt, _____ sie bis morgen viele Hausaufgaben auf hat.

_____ man _____ machen kann, kann ich dir zeigen.

Ich bin mir sicher, _____ du _____ weißt.